Mitteilungen

Objekttyp: Group

Zeitschrift: Bündner Schulblatt = Bollettino scolastico grigione = Fegl

scolastic grischun

Band (Jahr): 21 (1961-1962)

Heft 1

PDF erstellt am: 21.07.2024

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek* ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

land die tötlichen Gefahren der Zeit erkennt und durch mannhaftes Bekennen und Handeln die Abwehrkräfte bereitstellt.

Die letzte entscheidende Auseinandersetzung zwischen dem Weltkommunismus und der freien, vor allem der christlichen Menschheit, ist unvermeidlich und unausbleiblich. Und diese letzte Entscheidung wird vorwiegend auf dem Felde des Geistes ausgetragen und ausgefochten werden. In dieser Auseinandersetzung hat die freie Menschheit keine treueren Verbündeten als die Menschen hinter dem Eisernen Vorhang, die — durch Gottes Fügung — heute mehr denn je mit dem christlichen Abendland aufs engste schicksalsverbunden sind.

Verdienter Applaus folgte diesen Ausführungen, die uns einen tiefen Einblick in Zusammenhänge gaben, die unsere Aufmerksamkeit erfordern.

Zum Schluß richtet der Vorsitzende herzliche Dankesworte an den Referenten und an alle, die zum guten Gelingen der kantonalen Lehrertagung beigetragen haben. Ebenfalls dankt er der Bevölkerung von Trun für die sehr freundliche Aufnahme.

Der Aktuar: Frz. Capeder

Präsidenten der Kreislehrerkonferenzen 1961/62:

1. Kantonsschule: Dr. Chr. Erni, Nordstr. 2, Chur

Bergell: Giacometti Luciano, Sekundarlehrer, Stampa
 Bernina: Semadeni Riccardo, Sekundarlehrer, Poschiavo
 Chur: Michel Toni, Lehrer, Schwanengasse 9, Masans

5. Churwalden: Brüesch Hans, Lehrer, Churwalden

6. Davos-Klosters: Clavuot Otto, Sekundarlehrer, Davos-Platz

7. Disentis: Huonder Giusep, Lehrer, Disentis8. Domleschg-Heinzenberg: Michel Jakob, Lehrer, Rothenbrunnen

9. Herrschaft-V Dörfer: Koch Peter, Lehrer, Landquart

10. Imboden: Camenisch Daniel, Lehrer, Felsberg

11. Ilanz: Cathomen Ignaz, Lehrer, Siat 12. Lugnez: Rieder Alfred, Lehrer, Vals

13. Mittelprättigau: Niggli Hans, Lehrer, Fideris
14. Müstair: Groß Tumasch, Lehrer, Fuldera
15. Moesa: Boldini Clemente, Lehrer, Grono

16. Oberengadin: Vital Enrico, Sekundarlehrer, Samedan

17. Oberhalbstein: Catregn Franz, Lehrer, Cunter 18. Obtasna: Filli Gion, Lehrer, Zernez

19. Rheinwald:
20. Safien:
Allemann Paul, Lehrer, Splügen
Zinsli Alexander, Lehrer, Safien

21. Schams: Candrian Oscar, Sekundarlehrer, Zillis
 22. Schanfigg: Waldburger Hans, Sekundarlehrer, Arosa
 23. Unterhalbstein: Bergamin Hilarius, Lehrer, Vaz/Obervaz

24. Untertasna: Notegen Robert, Lehrer, Tschlin

25. Valendas-Versam: Giovanoli Gian, Lehrer, Versam-Arezen
 26. Vorderprättigau: Wilhelm Christian, Lehrer, Schiers

Mitteilungen

Die Sammlung zugunsten der Opfer des Kommunismus

die an der Kantonalkonferenz in Trun, im Anschluß an das Referat von Herrn Michailowsky, aus der Mitte der Versammlung angeregt wurde, hat Fr. 306.60 ergeben.

Jahresbeitrag

Dem letzten Schulblatt lag der Einzahlungsschein bei. Wir bitten Sie, den Jahresbeitrag — wenn das nicht bereits geschehen ist — möglichst bald einzubezahlen. Besten Dank!

Schulendprüfung 1962 im Turnen

Obligatorische Uebungen:

- 1. Schnellauf 80 m
- 2. Hochsprung
- 3. Weitwurf mit Schlagball
- 4. Klettern Tau oder Stange
- 5. Reck sprunghoch, 3 Uebungsteile
- 6. Marsch 16 km oder 12 km und 500 m Steigung.

Für die Erlangung des Ahornblattes sind noch zwei zusätzliche Uebungen erforderlich, zum Beispiel:

- Geländelauf 1 km oder
- Geländerlauf auf Ski
- Weitsprung
- Stützsprünge (Gerät: Bock, Pferd, Stemmbalken, Sprungkasten)
- Tagestour auf Ski
- Schwimmen
- Skifahren (Anforderung: 4 Stemmkristiania, Wellen-Mulden-Abfahrt, Abfahrt in leichtem Gelände)

Schweizerischer Lehrerverein

Durch Beschluß der Delegiertenversammlung 1961 ist auf Herbst 1962 die neugeschaffene hauptamtliche Stelle eines

Zentralsekretärs des SLV

zu besetzen. Seine Hauptaufgaben sind:

- Leitung des Zentralsekretariates,
- Mitberatung in den leitenden Gremien,
- Mitvertretung des Verbandes nach außen.
- Erledigung der vom Zentralvorstand übertragenen Geschäfte.

Die Anstellungsbedingungen (Statuten und Reglement) können beim Sekretariat des Schweizerischen Lehrervereins angefordert werden.

Die Bewerber sollen sich über Bewährung im Lehramt und wenn möglich über eine aktive Mitarbeit in einer ihm nahestehenden Lehrerorganisation ausweisen können.

Handgeschriebene Bewerbungen mit den üblichen Angaben über Bildungsgang, Sprachenkenntnisse, bisherige Tätigkeit, Referenzen und Gehaltsansprüche sind bis zum 10. Januar 1962 an das Sekretariat des Schweizerischen Lehrervereins, Postfach, Zürich 35, zu richten.